Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

13.12.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 466/2024

Jugendschutzgesetz, Gewerbe- und Spielverordnung eingehalten - Zahlreiche Kontrollen in Hoyerswerda fördern Verstöße zu Tage

Verantwortlich: Anja Leuschner

Jugendschutzgesetz, Gewerbe- und Spielverordnung eingehalten - Zahlreiche Kontrollen in Hoyerswerda fördern Verstöße zu Tage

Hoyerswerda

November 2024

Im November 2024 hat das Polizeirevier Hoyerswerda im Zusammenwirken mit Kräften der Bereitschaftspolizei, Mitarbeitern des Landratsamtes Bautzen, des Ordnungsamtes Hoyerswerda sowie des Zolls im Bereich Hoyerswerda mehrere geplante Kontrollen durchgeführt.

Die Zielrichtung dieser Überprüfungen lag auf der Einhaltung der gesetzlichen Regelungen des Jugendschutzgesetzes, der Gewerbeordnung, der Spielverordnung bzw. der Abgabenordnung.

Die Einsatzkräfte nahmen unter anderem eine Shisha-Bar, eine Pizzeria, Dönergeschäfte, Spielhallen und Bars unter die Lupe.

Ergebnisse

Das Ergebnis waren mehrere Verstöße, darunter einer gegen das Konsumcannabisgesetz, einer gegen das Tabaksteuergesetz sowie 28 gegen die Spielverordnung und die Gewerbeordnung, welche von der zuständigen Orts- und Kreispolizeibehörden bearbeitet werden.

Außerdem nahmen die Beamten im Rahmen der Kontrollen einen 27-jährigen deutschen Staatsangehörigen fest, welcher mit einem nationalen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Haftbefehl gesuchte wurde. Er konnte den Einzug ins Gefängnis abwenden, indem er die geforderte Summe von 2.700 Euro zahlte.

Positiv zu berichten - in einigen Objekten gab es absolut nichts zu beanstanden.

Ausblick

Im Monat Dezember wird das Augenmerk von polizeilichen Kontrollen im Revierbereich Hoyerswerda verstärkt auf Verkehrsverstöße gelegt. (al)

Q7-Lenker flüchtet vor der Polizei - Tatverdächtiger in U-Haft

Bezug: Medieninformation Nr. 465 vom 13. Dezember 2024

Krauschwitz, OT Skerbersdorf, Zur Tanne

11.12.2024, 08:45 Uhr

Bundespolizisten haben am Mittwochmorgen einen 27-jährigen mutmaßlichen Hehler in Skerbersdorf gestellt. Er war mit einem gestohlenen Audi Q7 geflohen.

Ein Richter ordnete am Donnerstagnachmittag auf Antrag der Staatsanwaltschaft Görlitz die Untersuchungshaft an.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Überholverbot missachtet

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ohorn und Burkau

12.12.2024, 11:35 Uhr

Eine Streife des Autobahnpolizeireviers hat am Donnerstag kurz vor Mittag einen Lkw-Fahrer dabei beobachtet, wie er zwischen Ohorn und Burkau an anderen Fahrzeugen trotz Überholverbots vorbeifuhr. Bei der Kontrolle stellten die Beamten noch Verstöße wegen der Nichteinhaltungen von Lenk- und Ruhezeiten bei dem 31-jährigen Polen fest. Sie erstatteten entsprechende Anzeigen.

Lkw touchiert und davongefahren - Zeugen gesucht

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Wiesaer Forst

12.12.2024, 14:20 Uhr

Zu einer seitlichen Berührung zwischen zwei Lkw ist es am Donnerstagnachmittag an der Autobahn 4 gekommen. Ein unbekannter Fahrzeugführer war mit seiner Sattelzugkombination auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz unterwegs. Auf dem Parkplatz Wiesaer Forst touchierte dieser beim Vorbeifahren den rechten Außenspiegel eines anderen Lasters. Der Verursacher verließ die Unfallstelle unerlaubt, ohne seine Daten zu übermitteln. Am Fahrzeug des Geschädigten entstand Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zum Lkw geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Paketzusteller behält Sendungen

Bautzen

15.11.2024 - 11.12.2024

Ungereimtheiten bei einem Paketzusteller sind in den vergangenen Wochen in einem Versandunternehmen aufgefallen. Offenbar fehlten einige Sendungen, dessen Wert sich auf circa 3.000 Euro belief. Ein Verantwortlicher informierte die Polizei, welche den Hinweisen schließlich in Form einer Wohnungsdurchsuchung bei dem 23-Jährigen nachging. Bei der Durchsuchung fanden die Polizisten mehrere Pakete, welche dem Auslieferer nicht gehörten. Die Beamten stellten die Waren sicher. Der Syrer wird sich nun wegen des Verdachts der Unterschlagung zu verantworten haben.

Zusammenprall mit Fußgängerin - Radler fährt weiter - Zeugen gesucht

Bautzen, Seminarstraße, Schilleranlagen

11.12.2024, 16:10 Uhr

Zu einem Zusammenprall zwischen einem Fahrrad und einer Fußgängerin ist es am Donnerstagnachmittag in Bautzen gekommen. Die 57-jährige Geschädigte lief den Fußweg an der Seminarstraße/den Schilleranlagen entlang, als sie von dem Unbekannten angefahren wurde und stürzte. Sie erlitt dabei Verletzungen. Der Radler verließ jedoch den Unfallort, ohne seine Daten zu hinterlassen oder sich um die Verletzte zu kümmern.

Er soll etwa 55 bis 65 Jahre alt und korpulent gewesen sein, hatte schütteres, graues, kurzes Haar und trug eine blaue Jacke, vorn gemustert mit weiß/blauen Dreiecken sowie eine helle Jeans. Sein Fahrrad war weiß.

Zeugen, die den Vorfall gesehen haben und Angaben zu dem unbekannten Fahrradfahrer machen können, melden sich bitte im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle.

Unter Opiaten gefahren

Bautzen, Nimschützer Straße

12.12.2024, 22:35 Uhr

Bei der Kontrolle eines 36-jährigen BMW-Fahrers an der Nimschützer Straße in Bautzen hat am späten Donnerstagabend ein Drogentest angeschlagen. Dieser wies auf den Konsum von Opiaten hin. Die Beamten beschlagnahmten den Führerschein des Russen und erstatteten Anzeige.

Über den Haufen gefahren und liegen gelassen - Zeugen gesucht

Königsbrück, Weißbacher Straße

01.12.2024, 13:30 Uhr

12.12.2024 polizeibekannt

Regelrecht über den Haufen gefahren worden, ist bereits am Sonntag, den 1. Dezember 2024, eine 72-Jährige in Königsbrück. Die Geschädigte meldete den Unfall gestern auf dem Polizeistandort.

Sie gab an, dass sie gegen 13:30 Uhr mit ihrem Fahrrad aus einem Hauseingang an der Weißbacher Straße trat, als sich genau in diesem Moment ein Radfahrer näherte. Er kam vom Zentrum und war in Richtung B 97 unterwegs. Die beiden stießen zusammen, die Dame stürzte und erlitt leichte Verletzungen. Der Unbekannte fragte die noch am Boden liegende Frau weder nach ihrem Befinden, noch half er ihr auf. Auch seine Daten hinterließ er nicht. Stattdessen setzte er seine Fahrt in Richtung B 97 fort.

Eine Bürgerin kam auf die 72-Jährige zu und bot ihre Hilfe an. Ihr Drahtesel war nicht mehr fahrtüchtig. Später begab sich die Geschädigte ins Krankenhaus.

Die Polizei ermittelt aufgrund des unerlaubten Entfernens vom Unfallort in Tateinheit mit fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall und sucht Zeugen. Wer kann Abgaben zu dem Unfall oder dem unbekannten Fahrradfahrer machen? Er soll etwa 30 Jahre alt und circa 1,90 Meter groß und schlank gewesen sein. Er war dunkel gekleidet, trug ein Kapuzenshirt, hatte die Kapuze auch auf dem Kopf sowie eine Sonnenbrille auf der Nase. Sein Rad war vermutlich ein dunkles Mountainbike. Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Auffahrunfall an der Bahnschranke

Kamenz, OT Gelenau, Pulsnitzer Straße

12.12.2024, 16:00 Uhr

Zu einem Auffahrunfall an einer Bahnschranke ist es am Donnerstagnachmittag in Gelenau gekommen. Ein VW-Fahrer war auf der Pulsnitzer Straße in Richtung Gelenau unterwegs. Am zweiten Bahnübergang, kurz vor dem Ortseingang, musste ein Audi-Lenker vor ihm an der geschlossenen Bahnschranke halten. Das bemerkte der Volkswagen-Fahrer offenbar zu spät und fuhr auf. Verletzt wurde niemand. Es entstand jedoch ein Schaden von circa 15.000 Euro.

Essen geklaut

Hoyerswerda

01.09.2024 - 12.12.2024

Offenbar bereits über einen längeren Zeitraum hat sich ein 50-Jähriger in Hoyerswerda sein Essen auf fragwürdige Art und Weise beschafft. Der Deutsche beobachtete, dass eine Nachbarin täglich von einem Lieferdienst ihr Mittagessen vor die Tür gestellt bekam. Diese Tatsache nutzte der Mann aus und holte sich mehrfach die Boxen mit dem Essen, um dieses selbst zu verzehren. Die 90-jährige Geschädigte hingegen guckte sprichwörtlich ins Leere, denn in den vor ihrer Tür abgestellten Behältern fehlte immer mal wieder das Essen. Eine Zeugin erstattete nun im Namen der Seniorin Anzeige. Der Stehlschaden hielt sich mit etwa 20 Euro zwar in Grenzen. Der deutsche Beschuldigte wird sich dennoch wegen seiner Taten zu verantworten haben.

Einbruch am See

Spreetal, Am Spreetaler See

12.12.2024, 10:45 Uhr polizeibekannt

Bislang Unbekannte haben im Verlauf der vergangenen Tage mehrere Container am Spreetaler See aufgebrochen und aus diesen circa zweieinhalb Meter Kabel im Wert von rund zehn Euro gestohlen. Ob diese Beute den Vorstellungen der Langfinger entsprach, ist fraglich. Auf jeden Fall ist der bei dem Einbruch verursachte Sachschaden mit geschätzten 500 Euro deutlich höher, als der Wert des Diebesgutes. Der Sachverhalt wird nun vom zuständigen Kriminaldienst bearbeitet.

Von der Straße abgekommen und gegen Baum gefahren

Lohsa, Neu Lohsaer Weg/K9219

12.12.2024, 23:58 Uhr

Eine 42-jährige Frau ist am späten Donnerstagabend auf dem Neu Lohsaer Weg verunfallt. Sie war mit ihrem VW von Lohsa in Richtung Friedersdorf unterwegs, als sie auf Höhe einer Firma aus bisher nicht bekannter Ursache plötzlich nach links von der Fahrbahn abkam und gegen einen Baum prallte. Dabei wurde die Frau im Fahrzeug eingeklemmt und musste von Rettungskräften befreit werden. Sie und ein vierjähriger Junge im Fahrzeug wurden zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus eingeliefert. An dem Golf entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro Er wurde vom Unfallort abgeschleppt.

Brand in Wohnung

Hoyerswerda, Franz-Mehring-Straße

13.12.2024, 09:10 Uhr

In einem Mehrfamilienhaus an der Franz-Mehring-Straße in Hoyerswerda ist am Freitagvormittag ein Brand ausgebrochen. Bürger wählten den Notruf. Die Inhaberin der entsprechenden Wohnung wurde aufgrund des

Rauchmelders auf das Feuer aufmerksam. Andere Hausbewohner holten die 72-Jährige aus dem Gefahrenbereich. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Die Berufsfeuerwehr Hoyerswerda rückte aus und löschte. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Die Ermittlungen zur Ursache dauern an.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Hausfrieden gebrochen und Beamte angegriffen

Görlitz, Jahnstraße

11.12.2024, 06:40 Uhr

Ein Mann hat Mittwochmorgen einen Polizeieinsatz an der Jahnstraße in Görlitz ausgelöst. Offenbar war er einer Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses nachgelaufen, um in das Gebäude zu gelangen. Er klopfte anschließend laut gegen ihre Wohnungstür. Als sie nicht öffnete, richtete sich der 47-Jährige in einer Nische im Hausflur häuslich ein. Den Aufforderungen der Bewohner, das Haus zu verlassen, kam er nicht nach. Auch als diese die Polizei verständigten, weigerte sich der Eritreer zu gehen. Als die Beamten schließlich seine Sachen nahmen, um ihn hinaus zu begleiten, wurde er aggressiv. Er schlug und trat nach den Polizisten. Dabei traf er einen von ihnen an der Schulter, der Beamte blieb jedoch unverletzt. Die Uniformierten griffen durch, legten dem Mann Handfesseln an und brachten ihn aus dem Haus. Vor der Tür beruhigte er sich. Der Beschuldigte erhielt Anzeigen wegen Hausfriedensbruchs sowie Widerstands gegen bzw. tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Görlitz findet am Freitag im Rahmen des beschleunigten Verfahrens eine Hauptverhandlung bei einem Richter des Amtsgerichts Görlitz statt. Dieser wird über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen entscheiden.

E-Bike gestohlen

Görlitz, Emmerichstraße

12.12.2024, 19:30 Uhr - 19:40 Uhr

Vor einem Supermarkt an der Emmerichstraße in Görlitz ist am Donnerstag ein E-Bike verschwunden. Das Mountainbike der Marke Moustache Wide 5 samt Schloss hatte einen Wert von circa 5.800 Euro. Polizisten nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers ermittelt.

Schlagring sichergestellt

Zittau, Milchstraße, Töpferberg

12.12.2024, 20:30 Uhr

Polizisten haben am Donnerstagabend einen Audi-Fahrer auf der Milchstraße in Zittau kontrolliert und gleich zwei Verstöße festgestellt. Der 28-jährige Fahrer hatte in seiner Bauchtasche einen verbotenen Schlagring. Die Beamten stellten diesen sicher. Außerdem fiel auf, dass an dem A6 eine nicht eingetragene Rad-Reifenkombination montiert war. Aufgrund dessen erlosch die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs. Der Deutsche erhielt entsprechende Anzeigen.

E-Bike weg

Weißwasser/O.L., Schweigstraße

11.12.2024, 16:30 Uhr - 12.12.2024, 06:45 Uhr

Ein E-Bike ist zwischen Mittwoch und Donnerstag in Weißwasser weggekommen. Das schwarze Zweirad der Marke Atura Urban stand in einem Fahrradständer vor einem Hauseingang an der Schweigstraße, als die Täter zuschlugen. Der finanzielle Schaden für den Geschädigten betrug etwa 600 Euro. Polizisten nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers ermittelt.

Leitern und Diesel gestohlen

Bad Muskau, Kantweg

11.12.2024, 16:30 Uhr - 12.12.2024, 09:00 Uhr

Vom Kantweg in Bad Muskau sind zwischen Mittwoch und Donnerstag verschiedene Gegenstände verschwunden. Die Täter griffen sich zwei Leitern und zapften Diesel aus einem Traktor ab. Der Stehlschaden betrug etwa 400 Euro, der Sachschaden rund 50 Euro. Eine Streife sicherte Spuren und nahm die Anzeige auf. Der Kriminaldienst des Reviers Weißwasser ermittelt.

Gegen Straßenlaterne gestoßen und davongefahren

Weißwasser/O.L., Gartenstraße

12.12.2024, 13:30 Uhr

Ein Transporter-Fahrer hat am Donnerstag einen Unfall in Weißwasser verursacht und ist anschließend davongefahren. Der 23-Jährige fuhr auf der Gartenstraße rückwärts und prallte mit seinem Opel gegen eine Laterne. Anschließend setzte er seine Fahrt fort. Zeugen meldeten den Vorfall der Polizei. Schon auf dem Weg zum Unfallort fanden die Beamten den Vivaro. An diesem und der Laterne entstand ein Sachschaden von circa 4.000 Euro. Die Polizisten nahmen die Daten des polnischen Bürgers auf und eröffneten ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.